

Erklärung zur Barrierefreiheit

Die **Staatskanzlei/Referat StK 30 – Grundsatzangelegenheiten Digitalisierung und E-Government, Schleswig-Holstein** ist bemüht, seine Websites und mobilen Anwendungen im Einklang mit § 11 Absatz 1 Landesbehindertengleichstellungsgesetz (LBGG) sowie den Anforderungen der Barrierefreiheit gemäß § 13 Absatz 3 LBGG barrierefrei zugänglich zu machen.

Diese Erklärung zur Barrierefreiheit gilt für den Onlinedienst [Versammlungsanzeige](#).

Stand der Vereinbarkeit mit den Anforderungen

Dieser Onlinedienst ist teilweise mit § 13 Absatz 3 LBGG vereinbar.

Nicht barrierefreie Bereiche

Die nachstehend aufgeführten Inhalte sind nicht barrierefrei:

Erläuterungen in Deutscher Gebärdensprache und Leichter Sprache

Die Erläuterungen in Deutscher Gebärdensprache und Leichter Sprache sind nicht vorhanden.

9.1.1.1b Alternativtexte für Grafiken und Objekte

Schmuckelemente (graue Rahmen) werden für den Screenreader ausgegeben.

9.1.3.1d Inhalte gegliedert

An einigen Stellen werden Abstände durch Zeilenumbrüche erzeugt und mit „leer“ für den Screenreader ausgegeben.

9.1.3.1h Beschriftung von Formularelementen programmatisch ermittelbar

Es fehlt ein Label bei einer Radiobuttonliste, welches vom Screenreader ausgegeben werden kann.

9.2.4.1 Bereiche überspringbar

Die Navigation, um von einer Seite zur nächsten zu kommen, ist nicht als Sprungmarke/Landmark ausgezeichnet.

9.2.4.6 Aussagekräftige Beschriftungen und Überschriften

Auf der Seite „Zuständige Behörde“ ist die Fehlermeldung an der Checkbox nicht aussagekräftig benannt („Bitte selektieren Sie den Wert“.)

9.3.3.3 Hilfe bei Fehlern

Es sind teilweise die Fehlerhinweise nicht aussagekräftig bzw. spezifisch genug benannt (z.B. „Bitte ausfüllen“ bei Radiobutton-Listen).

9.4.1.1 Korrekte Syntax

Es sind Fehler in der Syntax (Duplicate IDs) vorhanden.

9.4.1.2 Name, Rolle, Wert

Bei dem Auswahl-Feld zum Veranstaltungsort wird die Anzahl der gefundenen Einträge vom Screenreader nicht wiedergeben. Zudem ist die Ergebnis-Anzeige nach Eingabe nicht immer eindeutig.

PDF-Dokumente

Die bereitgestellten Antrags-PDF Dokumente sind nicht barrierefrei und PDF/UA-konform.

Weitere Anmerkungen

- Verlinkungen zu externen Dokumenten oder Webseiten außerhalb dieses Internetauftritts können auf nicht barrierefreie Inhalte führen.
- Das Serviceportal, sowie die im Onlinedienst vorhandenen Fremd-Services werden hier nicht betrachtet.

Zeitraum der Behebung

Wir sind bemüht, den Onlinedienst in Zukunft barrierefrei zur Verfügung zu stellen.

Erstellung dieser Erklärung zur Barrierefreiheit

Diese Erklärung wurde am **20.01.2023** erstellt.

Die Aussagen bezüglich der Vereinbarkeit mit den Barrierefreiheitsanforderungen in dieser Erklärung beruhen auf einer durch Dataport AöR im April 2025 vorgenommenen Bewertung.

Die Erklärung wurde zuletzt am **07.04.2025** überprüft.

Feedback und Kontaktangaben

Sie möchten uns bestehende Barrieren mitteilen oder Informationen zur Umsetzung der Barrierefreiheit erfragen? Für Ihr Feedback sowie alle weiteren Informationen sprechen Sie unsere verantwortlichen Kontaktpersonen unter onlinedienste@lr.landsh.de an.

Beschwerdeverfahren

Wenn auch nach Ihrem Feedback an den oben genannten Kontakt keine zufriedenstellende Lösung gefunden wurde, können Sie sich an die Beschwerdestelle des Landes Schleswig-Holstein gemäß Landesbehindertengleichstellungsgesetz (LBGG) wenden. Die Beschwerdestelle hat die Aufgabe, Konflikte zum Thema Barrierefreiheit zwischen Menschen mit Behinderungen und öffentlichen Stellen in Schleswig-Holstein zu lösen. Dabei geht es nicht darum, Gewinner oder Verlierer zu finden. Vielmehr ist es das Ziel, mit Hilfe der Beschwerdestelle gemeinsam und außergerichtlich eine Lösung für ein Problem zu finden.

Das Beschwerdeverfahren ist kostenlos. Es muss kein Rechtsbeistand eingeschaltet werden.

Auf der [Internetseite der Beschwerdestelle](#) finden Sie alle Informationen zum Beschwerdeverfahren. Dort können Sie nachlesen, wie ein Beschwerdeverfahren abläuft. Sie erreichen die Beschwerdestelle unter folgender Adresse:

Beschwerdestelle nach dem Behindertengleichstellungsgesetz bei der oder dem Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen

Büroanschrift:

Karolinenweg 1
24105 Kiel

Postanschrift:

Postfach 7121
24171 Kiel

Telefon: +49 431 988 1612

E-Mail: bbit@landtag.ltsh.de